



DomRömer

Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 9. Mai 2018

Die Bauzäune fallen:

Eröffnung der „neuen“ Frankfurter Altstadt

Nach mehreren Jahren Bauzeit war es heute soweit: Die mit dem Wiederaufbau der Frankfurter Altstadt beauftragte DomRömer GmbH öffnete die Bauzäune rund um das städtebauliche Jahrhundertprojekt im Herzen der Mainmetropole. 35 Häuser – davon 15 Rekonstruktionen und 20 Neubauten – sind auf den historischen Parzellen der im Zweiten Weltkrieg zerstörten Altstadt entstanden. Straßenzüge wie der bekannte Krönungsweg zwischen Dom und Römer oder die Gasse „Hinter dem Lämmchen“ können ab heute von den Bürgerinnen und Bürgern auf eigene Faust erkundet werden. Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Medien feierten gemeinsam mit Oberbürgermeister Peter Feldmann und Planungsdezernent Mike Josef diesen wichtigen Schritt auf dem Weg zur „neuen“ Frankfurter Altstadt.

Ab Mitte Mai beziehen die ersten Bewohner ihr neues Zuhause. Parallel beginnt der Innenausbau der Ladenflächen in den Erdgeschossen. Über 20 Geschäfte, darunter eine Apotheke, ein Metzger, ein Blumenladen, ein Juwelier und mehrere gastronomische Angebote bereichern künftig das neue Stadtviertel. Im Laufe des Sommers werden die Arbeiten an den Geschäften abgeschlossen sein. Im August öffnet der Archäologische Garten. Vom 28. bis zum 30. September 2018 feiert Frankfurt mit einem Fest die neue Altstadt.

„Heute ist ein besonderer Tag für uns alle“, erklärte Michael Guntersdorf, Geschäftsführer der DomRömer GmbH. „Wir haben sehr lange auf diesen Moment hingearbeitet. Mein Dank geht an alle, die uns auf diesem Weg konstruktiv begleitet haben. Die Altstadt ist ein Viertel für die Bürgerinnen und Bürger. Die Vielfalt der alten und neuen Gebäude, das handwerkliche Detail und die neu entstandenen Blickachsen haben bereits in den vergangenen Monaten viele Frankfurter begeistert. Wir freuen uns auf die vielen Menschen, die in den kommenden Tagen und Wochen ihre Altstadt wieder in Besitz nehmen. Frankfurt verfügt über eine reichhaltige Geschichte, die hier, an dieser Stelle, begonnen hat. Der Archäologische Garten mit den Funden aus der Römer- und Karolingerzeit, die unterschiedlichen Bau- und Architekturstile, die man an den Häusern ablesen kann – all das fügt sich in der Altstadt zu einem erlebbaren Stück Geschichte zusammen.“

1 / 2

DomRömer GmbH
Liebfrauenberg 39
60313 Frankfurt am Main
Germany

T +49 (0) 69.6 53 00 07 40
F +49 (0) 69.6 53 00 07 44
info@domroemer.de
www.domroemer.de

Geschäftsführer:
Michael F. Guntersdorf
Aufsichtsratsvorsitzender:
OB Peter Feldmann

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
DE 07 5005 0201 0200 4387 78
HELADEF1822

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
DE 16 5019 0000 6200 0175 18
FFVBDEFF

Amtsgericht Frankfurt a. M.
HRB 86257
Steuer-Nummer:
DE 266738886



DomRömer



Blick auf den Stoltzebrunnen auf dem Hühnermarkt (oben).

Die Goldene Waage und der Dom (unten).

Bildquelle:
DomRömer GmbH /
Barbara Staubach.

Pressekontakt: Christopher Martin, FuP Kommunikations-Management GmbH,
Tel.: 069 / 95 43 16 0, E-Mail: christopher.martin@fup-kommunikation.de

2 / 2

DomRömer GmbH
Liebfrauenberg 39
60313 Frankfurt am Main
Germany

T +49 (0) 69.6 53 00 07 40
F +49 (0) 69.6 53 00 07 44
info@domroemer.de
www.domroemer.de

Geschäftsführer:
Michael F. Guntersdorf
Aufsichtsratsvorsitzender:
OB Peter Feldmann

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
DE 07 5005 0201 0200 4387 78
HELADEF1822

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
DE 16 5019 0000 6200 0175 18
FFVBDEFF

Amtsgericht Frankfurt a. M.
HRB 86257
Steuer-Nummer:
DE 266738886